



Dehner
AGRAR



Kompetent beraten. Von Anfang an.



2024

Broschüre Süd/West RATGEBER FÜR DEN HERBST

INHALTSVERZEICHNIS

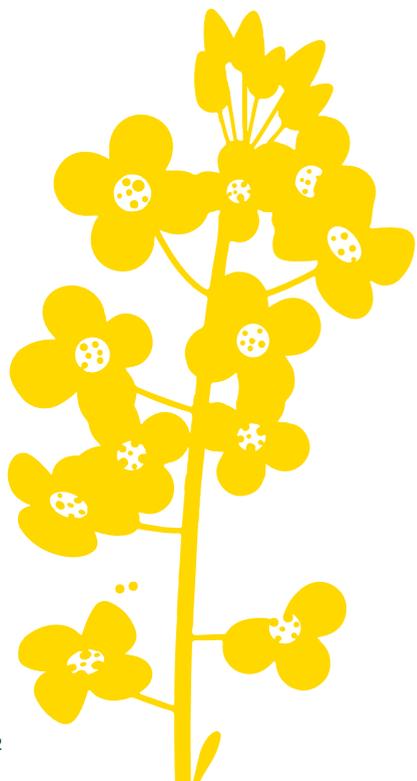


RAPS



GETREIDE

	Seite
Sortenübersicht	4
Saatgut	5
Pflanzenschutzempfehlung	12
Sortenübersicht	18
Saatgut	20
Biologische Saatgutbeizen	52
Pflanzenschutzempfehlung	55



ÖL- & EIWEISS- PFLANZEN

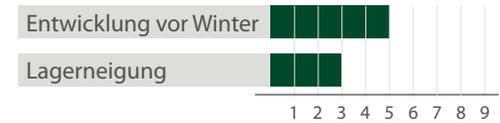


Sorte	Züchter/ Vertrieb	Hybride/ Linie	TuYV-Re- sistenz	gen. fixierte Schoten- platzfestig- keit	Kohlher- nieresis- tenz	Nähere Info's zur Sorte auf folgender Seite
Kernsorten						
LG Arnold	Limagrain	H	X	X		5
LID Invicto	Lidea	H	X			6
Pirol	Dehner Agrar	H	X			7
Scotch	Rapool	H	X			9
Ergänzungssorten						
Archivar	Limagrain	H	X			8
SY Glorietta	Syngenta	H	X			8
DK Excited	Dekalb	H	X	X		8
Cromat	Rapool	H	X		X	10
LG Baracuda	Limagrain	H	X		X	10
ES Capello Symbio	Lidea	H	X			11

Stärken

- Sehr hohe Kornerträge
- Gute, nicht überzogene Vorwinterentwicklung
- Langer Wuchstyp mit guter bis mittlerer Standfestigkeit
- TuYV-Resistenz und RLM7-Phomaresistenz
- Genetisch fixierte Schotenplatzfestigkeit für höchste Ertragssicherheit unter allen Anbausituationen
- Ausgewogene Hybride mit früher Reife für zeitigen Mähdrusch

Agronomie



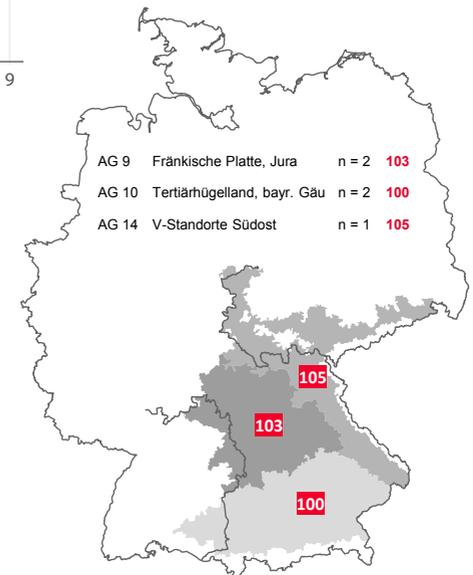
Ertragsaufbau



DAS KRAFTPAKET



LG ARNOLD – STARK IN BAYERN



Quelle: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Landessortenversuche Winterraps 2023, LG Arnold, Kornertrag relativ, Stand: 03.08.2023, Darstellung Limagrain



LID INVICTO

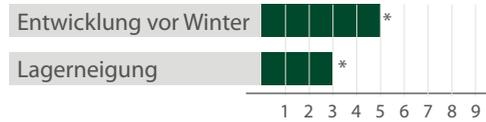
HYBRIDE

LIDEA

Stärken

- Hohes Ertragspotenzial
- TuYV-Resistenz
- Spätsaatung durch zügige Vorwinterentwicklung
- Zügiger Start nach Winter mit mittelfrüher Blüte und früher Abreife
- Hohe N-Effizienz

Agronomie

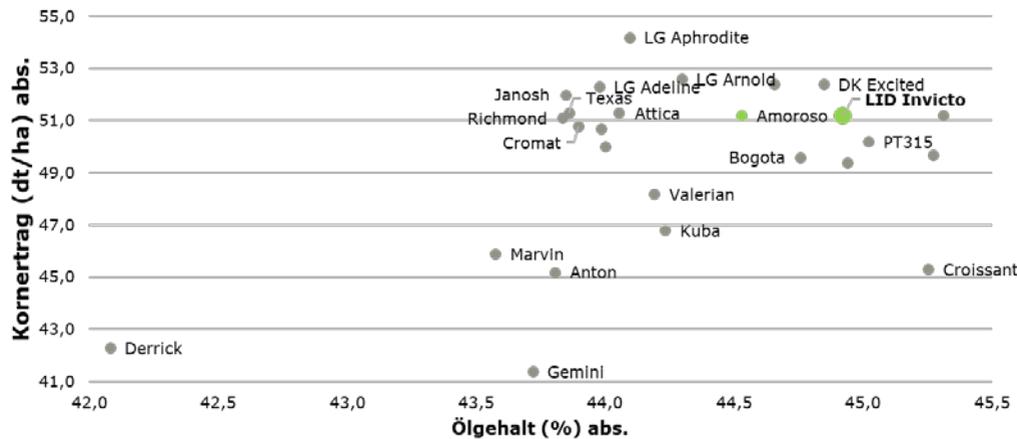


Ertragsaufbau



**Stickstoffeffiziente
Hohertragsorte**

LID INVICTO – Polinische Zulassungsversuche 2022-2023



Quelle: COBORU 2023

* Züchtereinstufung

PIROL

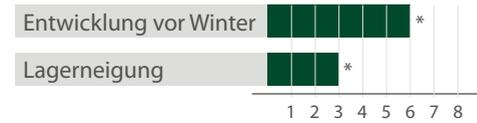
HYBRIDE

DEHNER AGRAR

Stärken

- Sehr hohes Kornertragspotential bei hohen Ölgehalten
- Gute Stängelgesundheit
- TuYV-Resistenz

Agronomie

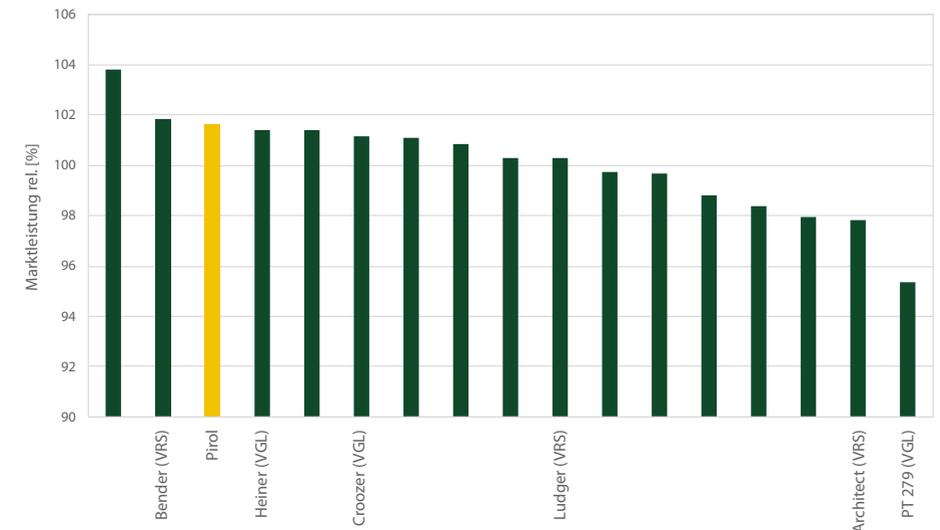


Ertragsaufbau



**GESUND &
STANDFEST**

Marktleistung rel. im EUSV1



Quelle: Saatbau Linz, EUSV1 Winterraps 2022, mehrortige Auswertung, interne Verrechnung

* Züchtereinstufung



ARCHIVAR

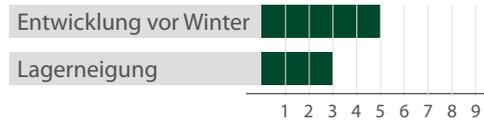
HYBRIDE

LIMAGRAIN

Stärken

- Sehr hohe Korn- und Ölerträge
- Sehr hoher Ölgehalt
- TuYV-Resistenz und RLM7-Phoma-Resistenz
- Sehr gute Stängelgesundheit
- Mittellanger Wuchstyp mit guter Standfestigkeit

Agronomie



Ertragsaufbau



SY GLORIETTA

HYBRIDE

SYNGENTA

Stärken

- TuYV-resistente Hybride mit sehr guten Erträgen
- Besondere N-Effizienz: Geringerer Ertragsabfall bei reduzierter N-Düngung
- Vitale Sorte für alle Standorte mit guter Gesundheit bei Verticillium

DK EXCITED

HYBRIDE

DEKALB

Stärken

- Hohe Korn- und Ölerträge
- Starke Praxisergebnisse
- Breites Paket mit unter anderem genetisch fixierter Schotenplatzfestigkeit und TuYV-Resistenz

Fährt dreifach mehr ein!

SCOTCH

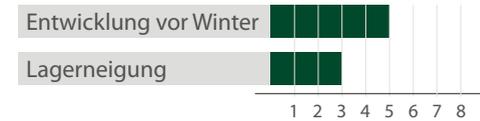
HYBRIDE

RAPOOL

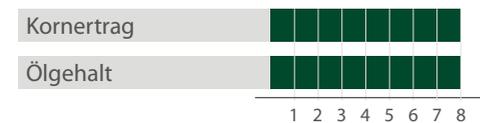
Stärken

- Hervorragende Korn- und Ölerträge
- Wüchsig mit früher Blüte
- Harmonische, frühe Korn- und Strohabreife
- Durch seine frühe Abreife, sehr gute Eignung für Gebiete mit Vorsommertrockenheit
- TuYV-Resistenzpaket

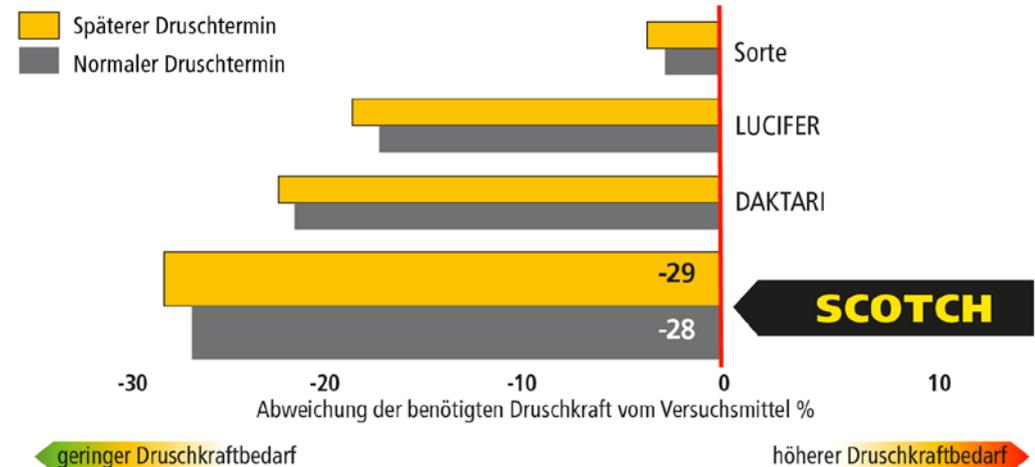
Agronomie



Ertragsaufbau



UNÜBER-TROFFEN STARK



Quelle: RAPOOL 2023, Druschkraftversuche Thühle und Hohenlieth; 2 Erntetermine: 1. Termin ortsüblich, 2. Erntetermin + 10 Tage

© RAPOOL 2024

Raps Saatgut



CROMAT

HYBRIDE KOHLHERNIERESISTENT

RAPOOL

Stärken

- Sehr hohes Ölertragspotential
- Kohlhernieresistenz
- Gute Stängelgesundheit durch RLM7-Phomaresistenz
- Zügige Winter- sowie Frühjahrsentwicklung
- Eignung für Spät- und Mulchsaat

LG BARACUDA

HYBRIDE KOHLHERNIERESISTENT

LIMAGRAIN

Stärken

- Hohe Kornerträge
- Hervorragende Jugendentwicklung
- Hoher Ölgehalt
- Rassenspezifische Kohlhernieresistenz und TuYV-Resistenz
- Starke Phoma-Resistenz durch RLM7-Genetik
- Besondere Anbauempfehlung für späte Saattermine

ES CAPELLO SYMBIO

HYBRIDE

LIDEA

Stärken

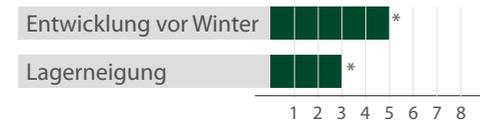
- Hohe Kornerträge und Ölgehalte
- Gesundes Wachstum durch TuYV-Resistenz und RLM7-Phomaresistenz

Mischung

- Leguminosen 90 Körner pro m²
- Raps-Hybride 40 Körner pro m²
- ES Alicia 3 Körner pro m²



Agronomie



Ertragsaufbau



Das Konzept zur integrierten biologischen Kontrolle von Rapsschädlingen plus N-Fixierung für einen sicheren Ertrag

* Züchtereinstufung



RAPS

PFLANZENSCHUTZ

Herbizid Clomazone-haltig

Angelus + Quantum
0,25 – 0,3 l/ha +
1,5 – 2,0 l/ha

Angelus
0,25 – 0,3 l/ha

Gajus
3 l/ha

Herbizid Clomazone-frei

Raps Top Pack
2,0 l/ha + 0,2 l/ha

Gajus Top Pack
1,7 l/ha + 1,7 l/ha

Digator
0,6 – 1,0 l/ha

Zur Pflanzenstärkung

Delfan Plus
2,0 l/ha

BBCH

0

5

9

10

11

12

13

14

18

RAPS

PFLANZENSCHUTZ

Fungizid und Wachstumsregler

Carax
1,0 l/ha

Corail
1,0 l/ha

Corail + Euskatel
0,6 – 0,8 l/ha + 0,3 – 0,4 l/ha

Zur Pflanzenstärkung

**Dehner
Schwefellinsen**
40 – 50 kg / ha

**Amalgerol
Essence**
3,0 l/ha

Poesie
4,0 l/ha

**Dehner Bor +
Quintett Pro SC**
2,0 l/ha + 1,0 l/ha

BBCH

12

13

14

18



AXCELA

SCHNECKENKORN

- **Kurzcharakteristik:**
Einzigartiger Nassexturierungsprozess sorgt für hochwertiges Schneckenkorn mit bester Regenbeständigkeit, größter Stabilität und bester Streubarkeit.
- **Wirkstoff:**
30 g/kg Metaldehyd
Metaldehyd greift die schleimproduzierenden Zellen der Weichtiere an. Die Aufnahme der letalen Dosis führt zur Zerstörung dieser Zelle und deren Ausfluss.
- **Empfohlene Kultur:**
Getreide, Zuckerrüben, Raps, Lein, Senf, Mohn und Kartoffeln
- **Empfohlene Aufwandmenge:**
5,0 kg (= 38 Körner/m²) (max. 7 kg/ha)
Maximal 3 Anwendungen in der Kultur bzw. pro Jahr im Abstand von mindestens 14 Tagen.



**SCHNECKEN
RICHTIG KÖDERN**

AMALGEROL ESSENCE

BIOSTIMULANZ

- **Zusammensetzung**
 - 3 % Stickstoff (N)
 - 3 % Kaliumoxid (K₂O)
 - 39 % Organische Substanz (entspricht 80 % i.d. TS)

Vorteile

- Aktiviert das Bodenleben
- Verbessert die Bodenstruktur und fördert das Wurzelwachstum
- Schutz der Pflanze vor Stressfaktoren, indem die Stressmoleküle durch Antioxidantien neutralisiert werden

Amalgerol Essence ist eine Kombination aus Pflanzenhormonen, organischem Kohlenstoff, Alginat, Antioxidantien, Aminosäuren, Kräuterextrakten und organischen N und K.

Anwendungsempfehlung im Raps

- 3 l/ha im Frühjahr zum Längenwachstum (BBCH 30)
- 3 l/ha zur Knospenbildung (BBCH 50)



**FiBL
gelistet**

**ERTRAGSSICHERHEIT
IN JEDER LAGE!**

BAGIRA®

HUMINSÄURE

Zusammensetzung

- 570 g/l Humin-, Fulvin- und Ulminsäuren
- pH-Wert: 4,0

Vorteile

- Erhöhte Wasserhaltekapazität
- Erhöhte Bodenbelüftung
- Hohe Ionen-Austausch-Kapazität (sowohl Kationen als auch Anionen)
- Natürlicher Chelator für verschiedene Nährstoffe
- Steigert Keimrate & Keimlingsentwicklung
- Unterstützt die Nährstoffaufnahme

Huminstoffe fördern das Wurzelwachstum und verbessern die Bodeneigenschaften. In **Bagira** sind alle Huminstoffe, die natürlich im Leonardit vorkommen, konzentriert enthalten.

Anwendungsempfehlung im Raps

- 1 x 2 l/ha im Herbst +
- 1 x 2 l/ha im Frühjahr (Zum Beginn Schossen)



**FiBL
gelistet**

**STARK. HOCHAKTIV.
EFFIZIENT.**

HARDROCK

PFLANZENVERFÜGBARES SILIZIUM

Zusammensetzung

Pflanzenverfügbares Silizium mit Spurenelementen von Mangan, Kupfer und Zink

Vorteile

- Reduziert das Aufplatzen des Stängels bei Spätfrösten im Frühjahr
- Stärkt die Widerstandsfähigkeit der Pflanzen
- Erhöht die Toleranz der Pflanzen in Kälte-, Frost- und Hitzeperioden
- Sehr gut mischbar durch den sauren pH-Wert

HardRock ist ein Spezialdüngemittel zur Verstärkung und Stabilisierung der Zellwände.

Anwendungsempfehlung im Raps

- 1 l/ha im 4 – 8-Blatt-Stadium



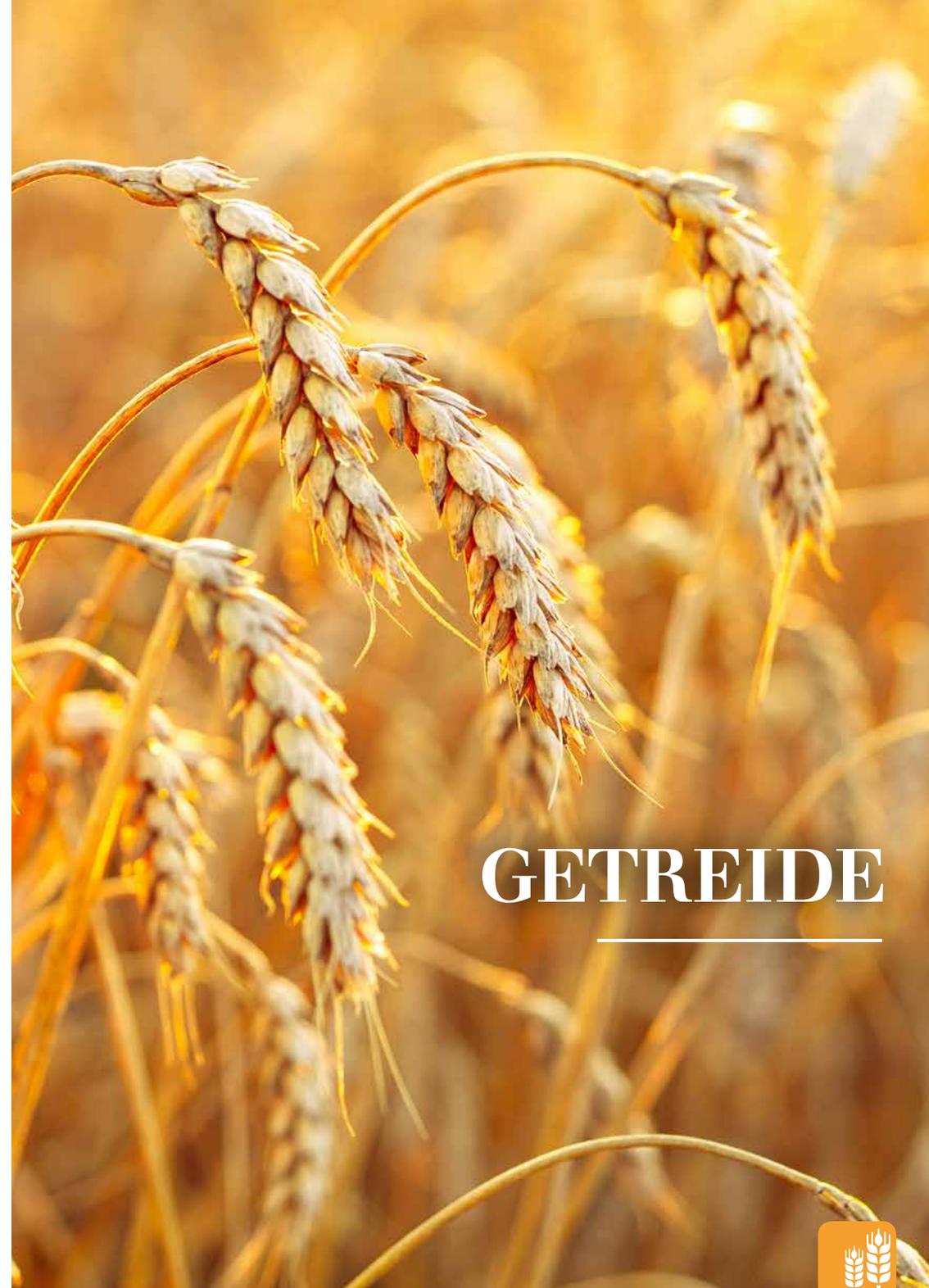
**DER PFLANZEN-
STABILISATOR**



BEDEUTUNG DER IN NOTEN AUSGEDRÜCKTEN AUSPRÄGUNGEN

Note	Erträge Anteile Gehalte Bestandesdichte TKM, u.a.	Pflanzenlänge Bestandeshöhe Länge	Neigung zu: Auswinterung, Bestockung Lagerneigung u.a. Anfälligkeit für: Krankheiten, Schädlinge Massebildung
1	sehr niedrig	sehr kurz	fehlend oder sehr gering
2	sehr niedrig bis niedrig	sehr kurz bis kurz	sehr gering bis gering
3	niedrig	kurz	gering
4	niedrig bis mittel	kurz bis mittel	gering bis mittel
5	mittel	mittel	mittel
6	mittel bis hoch	mittel bis lang	mittel bis stark
7	hoch	lang	stark
8	hoch bis sehr hoch	lang bis sehr lang	stark bis sehr stark
9	sehr hoch	sehr lang	sehr stark

Die auf den folgenden Seiten angegebenen Einstufungen sind nach BSA 2023, soweit nicht anders vermerkt.



GETREIDE



GETREIDE

SORTENÜBERSICHT

Sorte	Züchter/ Vertrieb	Art	Reife			Saatstärke Kö. / m ²	Stärke	Nähere Info's zur Sorte auf folgender Seite
			früh	mittel	spät			
Wintergerste								
Bordeaux	Saaten-Union	2-zeilige Wintergerste		✓	✓	280 - 320	Universalsorte für alle Standorte	20
KWS Tardis	KWS	2-zeilige Wintergerste		✓		280 - 320	Ertragsstarke ZZ-Wintergerste	21
Almut	I.G. Pflanzenzucht	2-zeilige Wintergerste		✓		320 - 360	Frühreife mit ausgezeichneter Standfestigkeit	22
Arthene	I.G. Pflanzenzucht	2-zeilige Wintergerste		✓	✓	320 - 360	Hohe Erträge bei bester Standfestigkeit	23
KWS Orbit	KWS	mehrzeilige Wintergerste		✓		270 - 320	Standfest - auch mit org. Düngung	24
Julia	DSV	mehrzeilige Wintergerste		✓		280 - 300	Resistenz Gelbmosaikvirus Typ II	25
SY Loona H	Syngenta	mehrzeilige Hybridgerste		✓	✓	140 - 160	Ausgewogenes Resistenzprofil	26
SY Galileo H	Syngenta	mehrzeilige Hybridgerste		✓		150 - 190	Geniales Ertragspotenzial	27
Winterroggen								
SU Bebop	Saaten-Union	Populationswinterroggen		✓		220 - 250	Ertragsstarke Populationsorte	28
KWS Emphor H	KWS	Hybridroggen		✓		180 - 220	Bei Trockenheit ertagsstark	29
KWS Tayo H	KWS	Hybridroggen		✓		180 - 220	Extrem hohes Ertragspotenzial	29
SU Karlsson H	Saaten-Union	Hybridwinterroggen		✓		160 - 190	Das Beste unter einem Dach	31
SU Perspectiv H	Saaten-Union	Hybridwinterroggen		✓		160 - 190	Die neue Ertragsperspektive	32
Powergreen	Staatzucht Steinach	Wintergrünroggen				280 - 350	Hohe Rohproteingehalte	33

Sorte	Züchter/ Vertrieb	Art	Reife			Saatstärke Kö. / m ²	Stärke	Nähere Info's zur Sorte auf folgender Seite
			früh	mittel	spät			
Wintertriticale								
Lombardo	Syngenta	Wintertriticale		✓		280 - 350	Robuster Ertragslieferant	34
Ramdram	Limagrain	Wintertriticale		✓		280 - 330	Langstrohig und trocken tolerant	34
Lumaco	Syngenta	Wintertriticale		✓		280 - 350	Exzellentes Gesundheitsprofil	35
Tender PZO	I.G. Pflanzenzucht	Wintertriticale	✓	✓		250 - 280	Ertragsstark zur GPS-Nutzung	36
Winterweizen								
KWS Emerick	KWS	E-Weizen		✓		300 - 340	Ertrag mit Qualität	37
Exsal	DSV	E-Weizen, begrannt		✓		280 - 330	Begrannter E-Weizen	38
KWS Donovan	KWS	A-Weizen		✓		300 - 340	Top Stoppelweizen	39
Asory	Secobra Saat-zucht	A-Weizen		✓	✓	280 - 330	Blatt- und Ährengesund	40
LG Optimist	Limagrain	A-Weizen		✓		310 - 350	Ertragsstarke A-Sorte mit Ährenfusariumresistenz	41
SU Jonte	Saaten-Union	A-Weizen		✓		270 - 310	Ertragsstabil und N-effizient	42
LG Kermit	Limagrain	A-Weizen		✓		310 - 350	Neuzulassung Bundessortenamt 2024	43
Foxx	I.G. Pflanzenzucht	A-Weizen, begrannt	✓	✓		280 - 320	Grannen gegen Wildschweine und Vögel	44
Chevignon	Hauptsaat	B-Weizen	✓	✓		320 - 340	Der Ertragsbinder	45
SU Mangold	Saaten-Union	B-Weizen		✓		270 - 310	Elixer-Kreuzung mit mehr Ertrag und Stanfestigkeit	46
KWS Mintum	KWS	B-Weizen	✓	✓		300 - 330	frühzeitiger, ertragsstarker B-Weizen	47
KWS Keitum	KWS	C-Weizen		✓		300 - 340	Spektakuläre Erträge	48
SU Hyvega H	Saaten-Union	A-Hybridweizen		✓		130 - 150	Hoch ertragreicher A-Weizen	49



BORDEAUX

2-ZEILIGE WINTERGERSTE

SAATEN-UNION

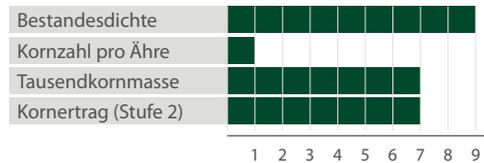
Sortenprofil

- Reife: mittel – spät
- Saatstärke (Kö./m²): 280 – 320

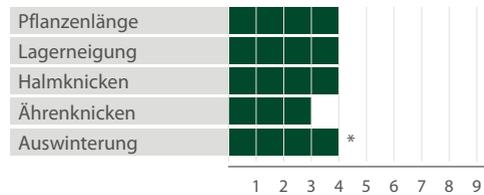
Stärken

- Leistungsfähig mit sehr hoher Anpassungsfähigkeit
- Großes Korn mit hohen Marktanteilen und hohen Hektolitergewichten
- Kombination aus mittlerer Reife und Standfestigkeit mit ausgezeichneter Knickfestigkeit
- Universalsorte für alle Standorte und intensivem Anbau

Ertragsaufbau

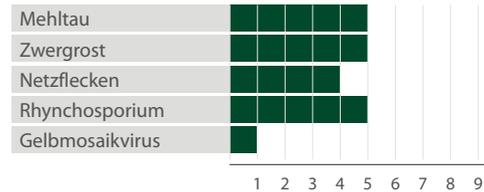


Agronomie



VITALE & GUTE QUALITÄT

Anfälligkeit für



KWS TARDIS

2-ZEILIGE WINTERGERSTE

KWS

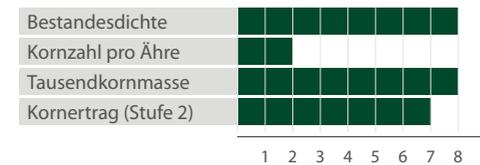
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 280 – 320

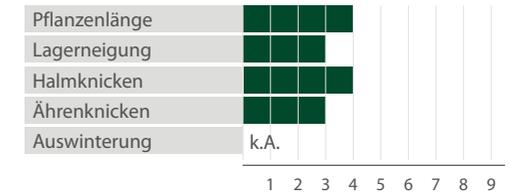
Stärken

- Einzigartige Kombination aus Hohertrag und überzeugender Standfestigkeit
- Hervorragende Strohstabilität
- Herausragende Kornsortierung
- Sehr gute Ergebnisse in den Landessortenversuchen und offiziell empfohlen in Bayern

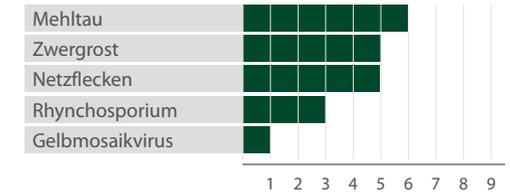
Ertragsaufbau



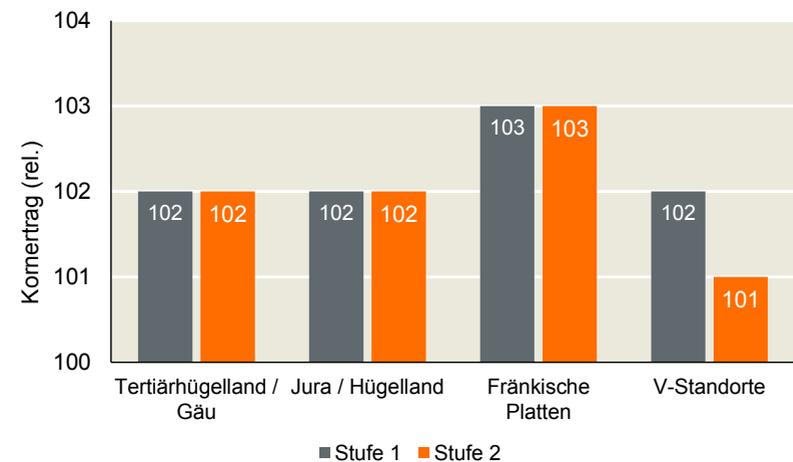
Agronomie



Anfälligkeit für



KWS TARDIS - Mehrjährig stark im LSV Bayern



Ergebnisse Landessortenversuche Wintergerste Bayern (mehrjährig); Stufe 1 und Stufe 2 (Zahlen nach Daten der LfL Bayern, 2023; KWS LOCHOW, 2024)



ALMUT

2-ZEILIGE WINTERGERSTE I.G. PFLANZENZUCHT

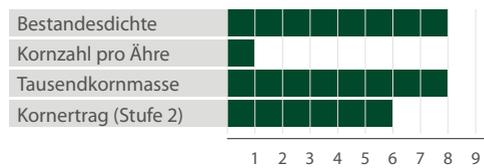
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 320 – 360

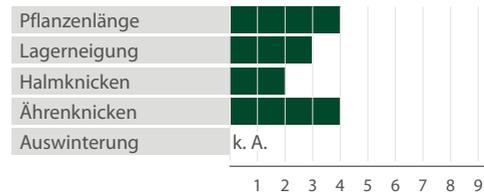
Stärken

- Erstklassige Kornqualität mit exzellenter Sortierung und überragenden Erträgen
- Mittelfrühe Abreife und geniale Strohstabilität
- Überzeugende Blattgesundheit, besonders gegenüber Mehltau und Rhynchosporium
- Auch für Höhenlagen bestens geeignet

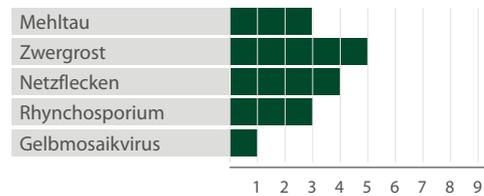
Ertragsaufbau



Agronomie



Anfälligkeit für



ARTHENE

2-ZEILIGE WINTERGERSTE I.G. PFLANZENZUCHT

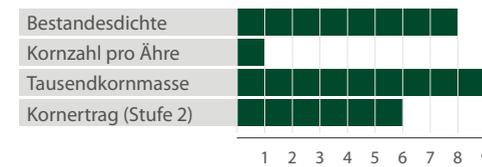
Sortenprofil

- Reife: mittel – spät
- Saatstärke (Kö./m²): 320 – 360

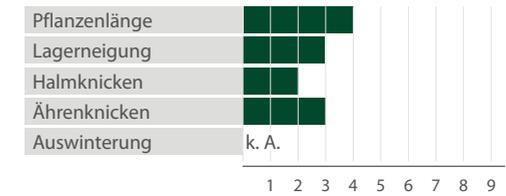
Stärken

- Hohe Erträge bei bester Kornsortierung
- Unübertroffene Standfestigkeit mit der Bestnote gegen Halm- und Ährenknicken
- Ausgezeichnete Resistenzen gegenüber Rhynchosporium und Zwergrost
- Sehr gute Vermarktungschancen durch große Körner

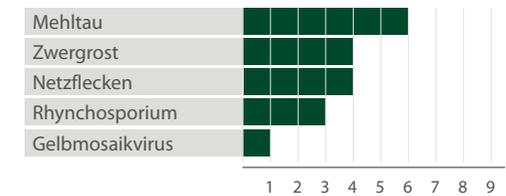
Ertragsaufbau



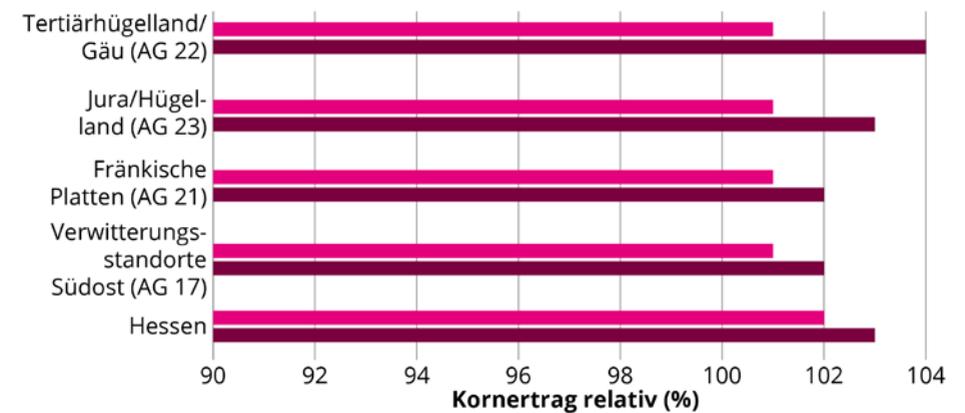
Agronomie



Anfälligkeit für



ARTHENE – Überzeugt mehrjährig in allen Gebieten



■ behandelt ■ unbehandelt

Quelle: LSV Wintergerste 2023. Lfl. Bayern, LLH Hessen. Mehrjährig.



KWS ORBIT

MEHRZEILIGE WINTERGERSTE

KWS

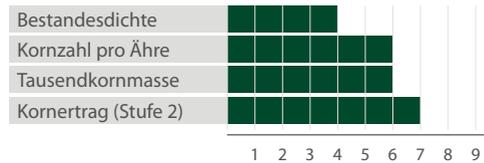
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 270 – 320

Stärken

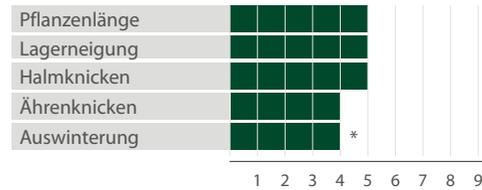
- Mehrjährig starkes Ertragspotenzial
- Durch hervorragende Standfestigkeit für Veredlungsbetriebe bestens geeignet
- Erstklassige Vermarktungsqualität durch gutes Hektolitergewicht und gute Sortierung

Ertragsaufbau

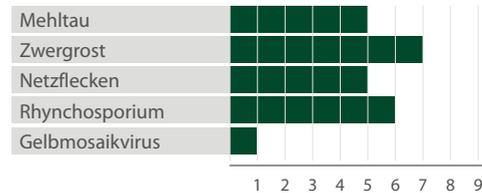


* = Züchtereinstufung

Agronomie



Anfälligkeit für



JULIA

MEHRZEILIGE WINTERGERSTE

DSV

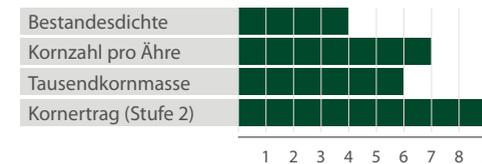
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 280 – 300

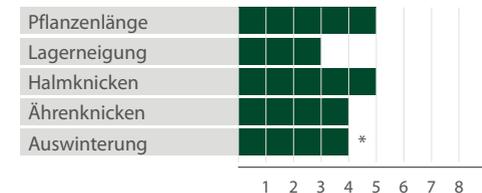
Stärken

- Einzige Sorte mit Höchstnote 9 im Ertrag bei beiden Stufen
- Doppelresistenz gegen Typ 1 und 2 des Gerstengelbmosaikvirus (BaYMV)
- Sehr frohwüchsig
- Blattgesund und strohstabil
- Hoher bis sehr hoher Marktwareanteil
- Für alle Standorte geeignet

Ertragsaufbau

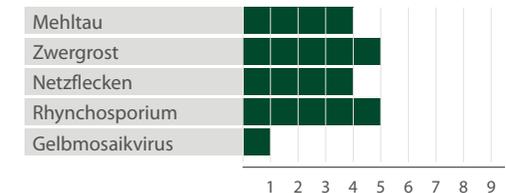


Agronomie

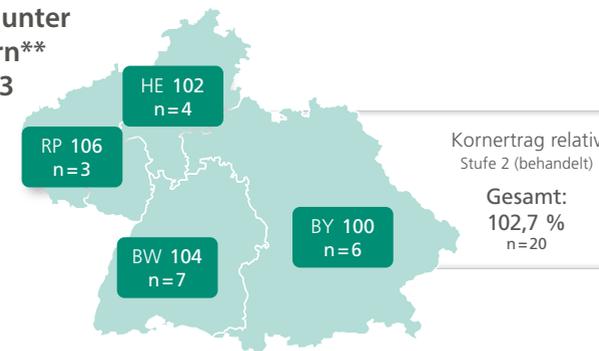


BRINGT MEHR!

Anfälligkeit für



JULIA – Platz 1 unter den Mehrzeilern in den LSV 2023 Süd-/West-Deutschland**



Quelle: LDS, eigene Zusammenstellung von vorläufigen und endgültigen Ergebnissen der Landesortentversuchsansteller, alle Angaben ohne Gewähr, Stand: Sept. 2023

** ohne Hybride

* = Züchtereinstufung



SY LOONA

MEHRZEILIGE WINTERGERSTE



SYNGENTA

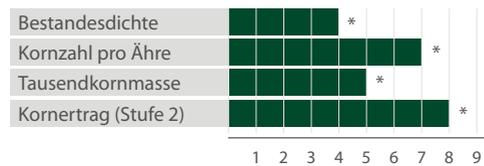
Sortenprofil

- Reife: mittel – spät
- Saatstärke (Kö./m²): 140 – 160

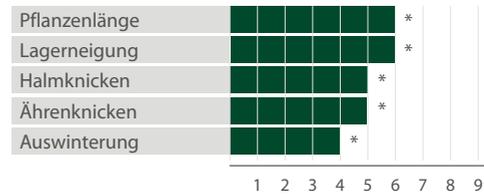
Stärken

- Sehr hohes Ertragspotential in beiden Intensitätsstufen
- Ausgewogenes Resistenzprofil
- Hervorragende Kornqualität
- Breite Standort- und Fruchtfolgeeignung

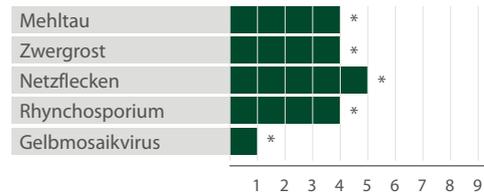
Ertragsaufbau



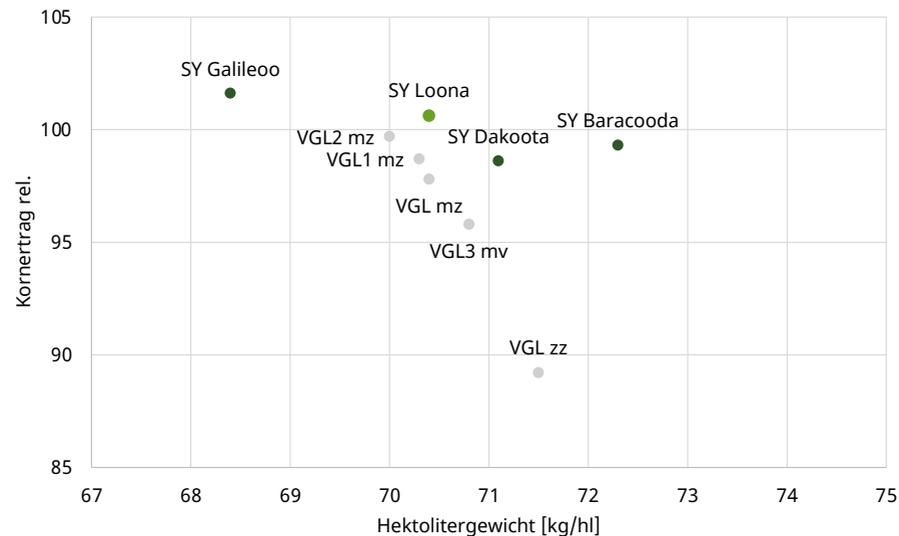
Agronomie



Anfälligkeit für



SY Loona – Galaktisch gut



Quelle: Syngenta 2023, SY Loona im Vergleich zu dem marktbedeutendsten Linien- und Hybridsorten in Deutschland, Bezugsbasis 100 rel. (behandelt) = 100,6 dt/ha, Mittel aus 7 Standorten

SY GALILEO

MEHRZEILIGE WINTERGERSTE



SYNGENTA

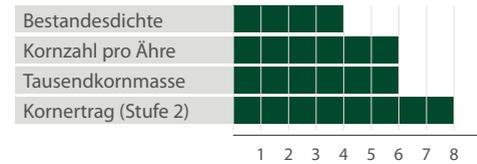
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 150 – 190

Stärken

- Höchstes Ertragsniveau
- Außergewöhnliche Ertragsstabilität
- Erstklassige Winterhärte
- Blattgesund
- Gute Ramularia-Toleranz

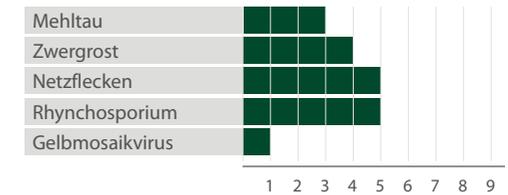
Ertragsaufbau



Agronomie

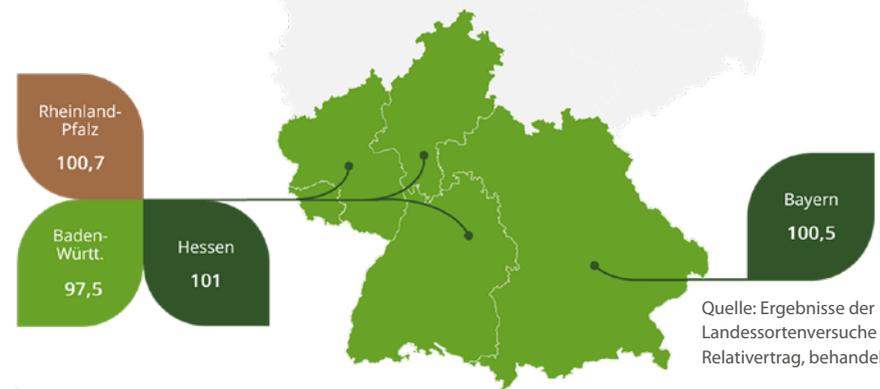


Anfälligkeit für



SY Galileo: Unübertroffene Ertragsstabilität

Zum Anbau empfohlen in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Hessen



Quelle: Ergebnisse der Landessortenversuche 2023; Relativertrag, behandelte Stufe



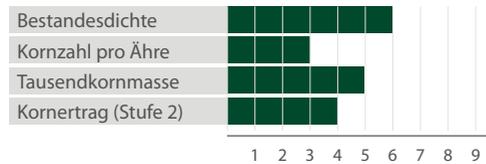
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 220 – 250

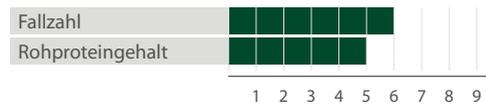
Stärken

- Ertragsstarke Populationsorte
- Vergleichsweise kurzer Wuchs
- Sehr gute Resistenz gegenüber den wichtigen Krankheiten

Ertragsaufbau



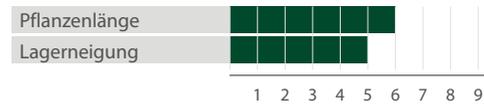
Qualitätseigenschaften



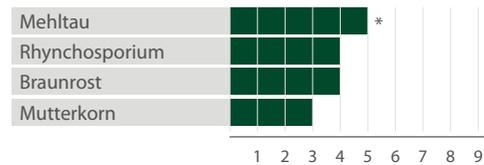
* = Züchtereinstufung

Eignung zur Körner- und GPS-Nutzung

Agronomie



Anfälligkeit für



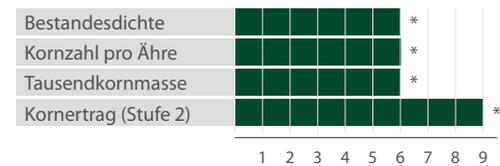
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 180 – 200

Stärken

- Stark im Ertrag, insbesondere bei Trockenheit
- Erstklassige Mutterkornabwehr auf einem neuen Ertragsniveau
- Bestes Paket aus Standfestigkeit und Gesundheit

Ertragsaufbau



POLLENPLUS® – Mutterkornabwehr



Quelle: Ergebnisse Kornertrag (re.) aus eigenen Sortenprüfungen als Parzellenversuche, Mittelwert 2021 – 2023 der intensiven und extensiven Stufe, Anzahl Orte= 46, rel. 100 ist das Mittel der Verrechnungsorten (VRS) KWS TAYO und KWS Serafino; eigene Einschätzung Mutterkornabwehr der PollenPLUS-Gybriden (KSW LOCHOW,2024)

* = Züchtereinstufung

H = Hybridgerste



Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 200 – 220

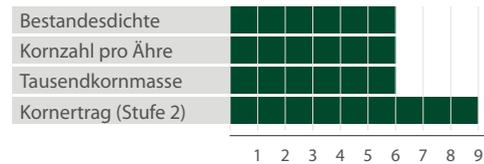
Stärken

- Ertragsstarke Sorte
- Ausgezeichnete Halmstabilität
- Erstklassiges Gesundheitsprofil
- Stärkere Pollenbildung: durch PollenPLUS verbesserte und robuste Widerstandsfähigkeit gegen Mutterkorn



**ERTRAGSSTÄRKE
DER EXTRAKLASSE**

Ertragsaufbau



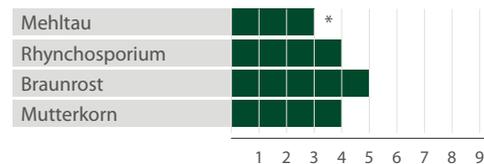
Qualitätseigenschaften



Agronomie



Anfälligkeit für



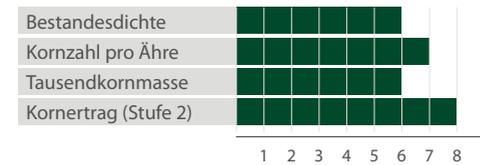
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 160 – 190

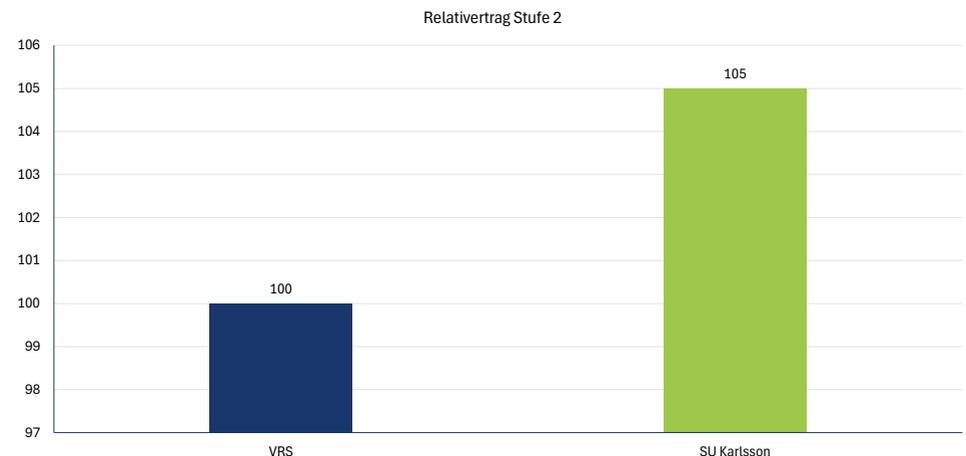
Stärken

- Hohes Ertragspotenzial in Stufe 1 und 2
- Mittlere Pflanzenhöhe mit guter Standfestigkeit
- Gute Backeigenschaften
- Gute Krankheitsresistenz gegenüber Rhynchosporium und Braunrost
- Offizielle Ergebnisse zeigen eine geringe Anfälligkeit gegenüber Mutterkorn

Ertragsaufbau



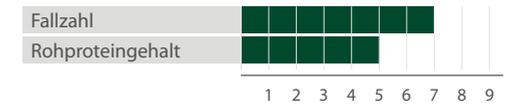
SU Karlsson – LSV Bayern 2023



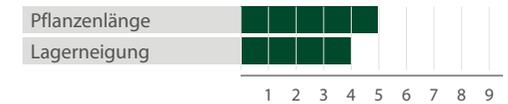
Quelle: nach Bayerischer Landesanstalt für Landwirtschaft, Faktorieller Sortenversuch Winterroggen, n = 3, Stand: 25.06.24



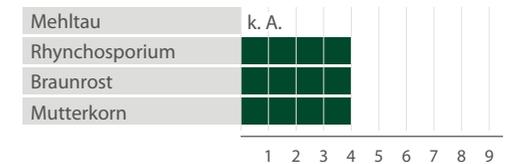
Qualitätseigenschaften



Agronomie



Anfälligkeit für



Die neue Ertragsperspektive

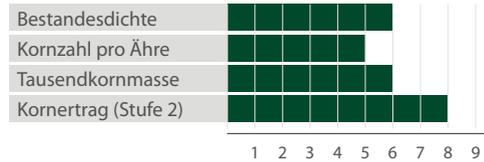
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 160 – 190

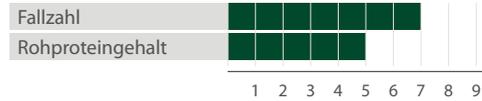
Stärken

- Konstant hohe Erträge in LSV 2021 - 2023
- Gute Standfestigkeit und hohe Fallzahlstabilität
- Kompensationstyp mit sehr schneller Jugendentwicklung
- Eignung auf allen Roggenstandorten und zur Ganzpflanzensilage

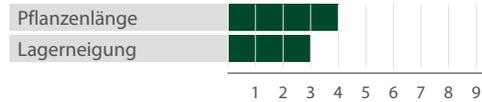
Ertragsaufbau



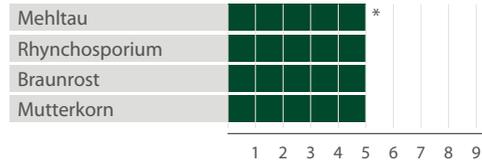
Qualitätseigenschaften



Agromie



Anfälligkeit für



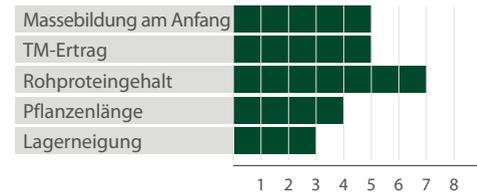
Sortenprofil

- Saatstärke (Kö./m²): 280 – 350

Stärken

- POWERGREEN überzeugt mit hohen Rohproteingehalten
- Die hervorragende Standfestigkeit der Sorte sichert hohe TM-Erträge
- Schnelle Bodendeckung sowie ein üppiges Massenwachstum

Winterzwischenfruchtanbau



DER EIWEISSHALTIGE

©SAATZUCHT STEINACH

Quelle: Bild von SAATEN-UNION

* = Züchtereinstufung

H = Hybridroggen



LOMBARDO

WINTERTRITICALE

SYNGENTA

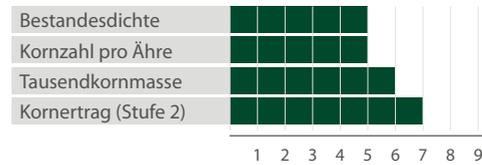
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 280 – 350

Stärken

- Sehr hohes Ertragspotenzial
- Ausgewogenes Resistenzpaket
- Kurz im Stroh und standfest
- Sehr winterhart
- Geeignet für alle Standorte und Saattermine

Ertragsaufbau



Agronomie



Anfälligkeit für



RAMDAM

WINTERTRITICALE

LIMAGRAIN

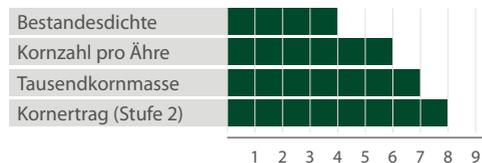
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 280 – 330

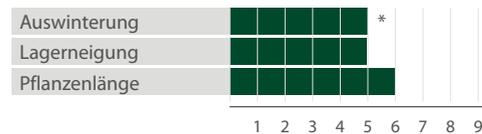
Stärken

- Sehr hohes Ertragspotenzial
- Überragende Kornerträge im LSV 2020
- Sehr gute Blattgesundheit
- Ertragsstark auch unter Trockenheit
- Auch für Sandböden geeignet

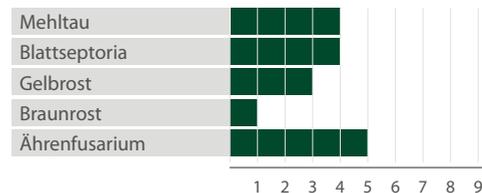
Ertragsaufbau



Agronomie



Anfälligkeit für



* = Züchtereinstufung

LUMACO

WINTERTRITICALE

SYNGENTA

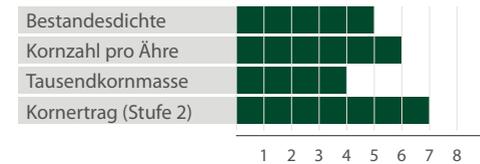
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 280 – 350

Stärken

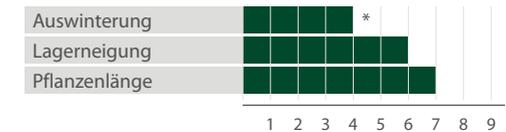
- Hohes Ertragsniveau in beiden Stufen
- Bestes Resistenzprofil aller zugelassenen Triticale-Sorten
- Gute Ährenfusariumresistenz
- Sehr gute Eignung zur GPS-Nutzung

Ertragsaufbau

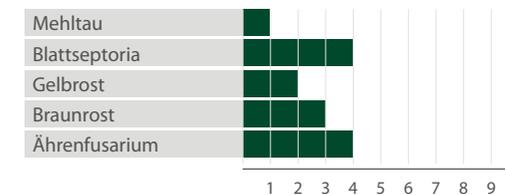


**VITAL &
ERTRAGREICH**

Agronomie



Anfälligkeit für



* = Züchtereinstufung



TENDER PZO

WINTERTRITICALE

I.G. PFLANZENZUCHT

Sortenprofil

- Reife: früh – mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 250 – 280

Stärken

- Langjährig bewährte Wintertriticale zur GPS-Nutzung
- Sehr wüchsig mit ausgezeichneten TM-Erträgen
- Kostenextensiv durch überragende Resistenzeigenschaften und exzellente Standfestigkeit
- Hohe Saatzeitflexibilität – mit Spätsaatverträglichkeit
- Ideal für Biogasfruchtfolgen mit nachfolgender Zweitfrucht

Die Sorte **Tender PZO** eignet sich zur Nutzung als Ganzpflanzensilage. Durch ihre sehr gute Standfestigkeit in Verbindung mit einem hohen Ertragspotential sorgt sie für die Ertragsabsicherung von Substrat für Biogasbetriebe in futterknappen Regionen bzw. Jahren.



KWS EMERICK

E-WEIZEN

KWS

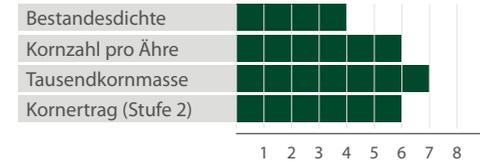
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 300 – 340

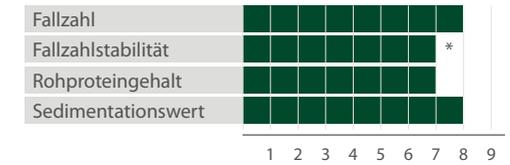
Stärken

- Ertragsstarker E-Weizen
- Sehr gute N-Effizienz durch Erträge auf A-Weizen Niveau mit starken Rohproteingehalten
- Sehr gutes Resistenzprofil gegen Mehltau und Gelbrost
- Geeignet für Maisfruchtfolgen durch sehr gute Ährengesundheit

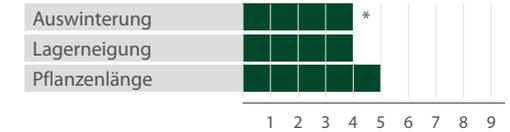
Ertragsaufbau



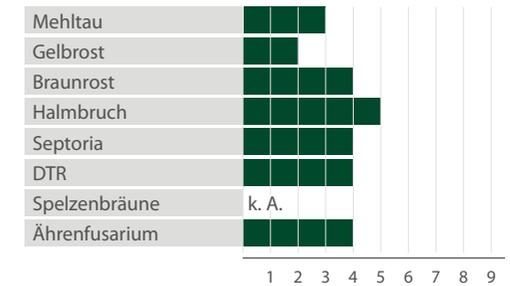
Qualitätseigenschaften



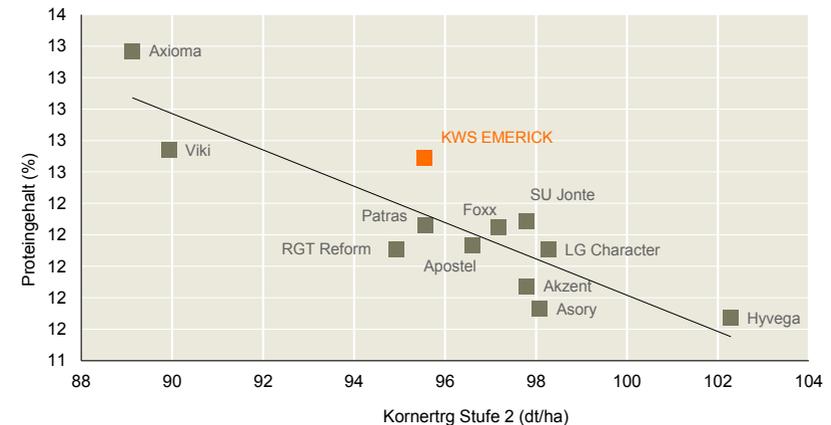
Agronomie



Anfälligkeit für



KWS EMERICK – überzeugens in den LSV Bayern 2021 – 2023



Ergebnisse Landessortenversuche Winterweizen Bayern 2021 - 2023; alle geprüften E- und A-Weizen; Anzahl Standorte = 36; eigene Darstellung nach Daten der LfL Bayern, 2021 - 2023; KWS LOCHOW, 2024)

* = Züchtereinstufung



EXSAL

E-WEIZEN

DSV

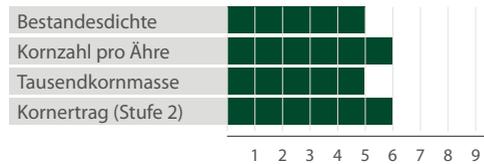
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 280 – 330

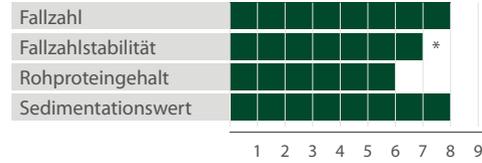
Stärken

- Ertragsstarker, begrenzter E-Weizen
- Auch zur sicheren Erzeugung von A-Weizen geeignet
- Sehr standfest
- Top Gesundheit von Fuß bis Ähre

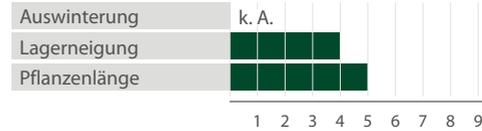
Ertragsaufbau



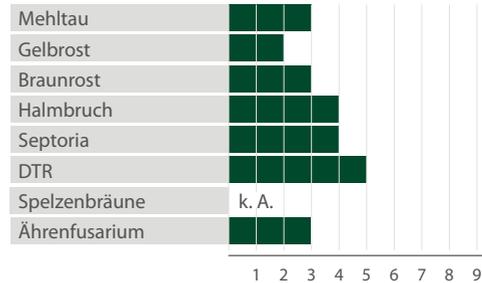
Qualitätseigenschaften



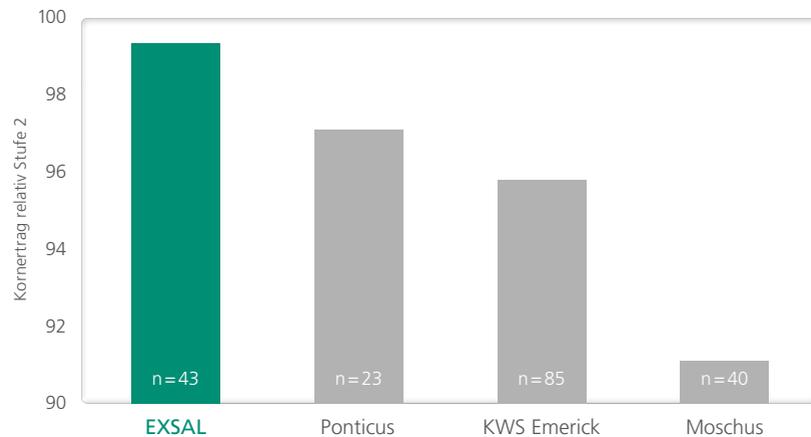
Agronomie



Anfälligkeit für



EXSAL – ertragsstark in den LSV 2023 im Vergleich der E-Weizen



Quelle: LDS, eigene Zusammenstellung von vorläufigen und endgültigen Ergebnissen der Landessortenversuchsansteller 2023, alle Angaben ohne Gewähr, nur E-WW, Filter: Stufe 2 > 20 Standorte, inkl. Sonderversuche der LDS

KWS DONOVAN

A-WEIZEN

KWS

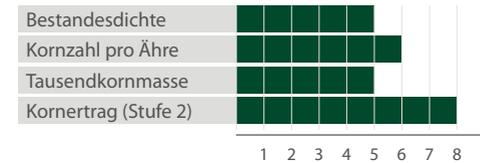
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 300 – 340

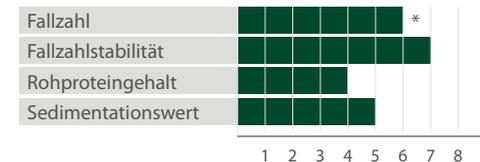
Stärken

- Ertragsstarker A-Weizen
- Beste Kombination aus Ertrag und Protein
- Starke N-Effizienz
- Sehr gute Fallzahlstabilität
- Resistenz gegenüber der Orangeroten Weizengallmücke
- Kompensationstyp

Ertragsaufbau



Qualitätseigenschaften

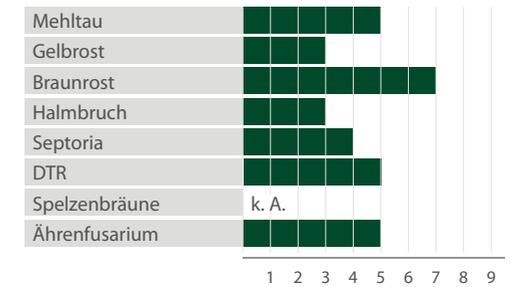


STOPPELWEIZEN-EIGNUNG

Agronomie



Anfälligkeit für



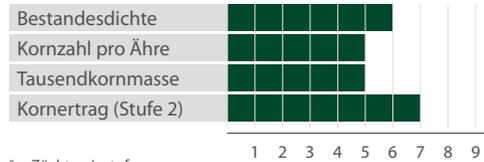
Sortenprofil

- Reife: früh – mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 280 – 330

Stärken

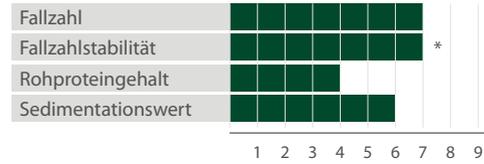
- Extrem ertragsstabil durch sehr gutes Kompensationsvermögen
- Hohe Auswuchsfestigkeit und Fallzahlstabilität
- Ausgesprochen gute Winterhärte
- Sehr hohes Backvolumen auch bei relativ niedrigen Rohproteingehalten
- Spätsaatignung

Ertragsaufbau

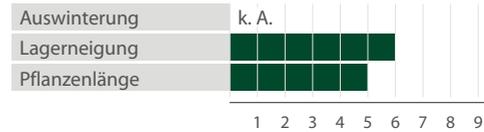


* = Züchtereinstufung

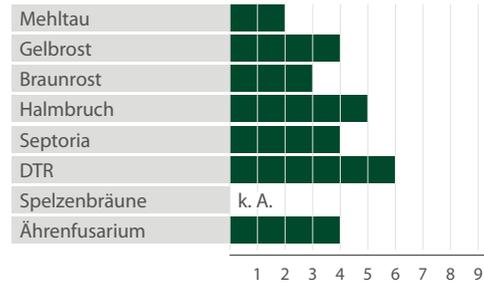
Qualitätseigenschaften



Agronomie



Anfälligkeit für



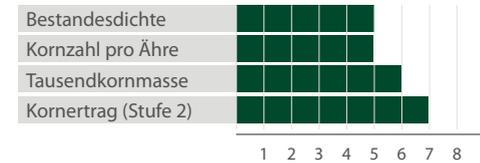
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 280 – 330

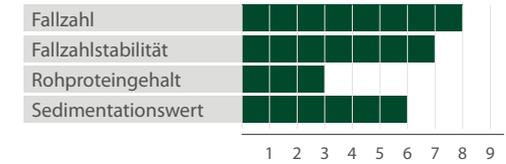
Stärken

- Ertragsstarke A-Sorte mit sehr guter Ährenfusariumresistenz
- Winterharter Kompensationstyp
- Hohe und stabile Fallzahl
- Flexible Aussaat in Bezug auf Saatzeit und Vorfrucht

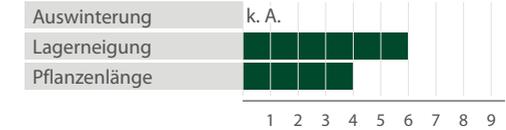
Ertragsaufbau



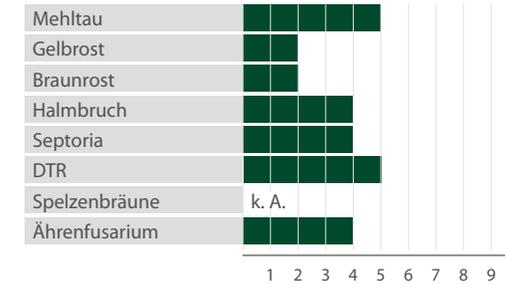
Qualitätseigenschaften



Agronomie

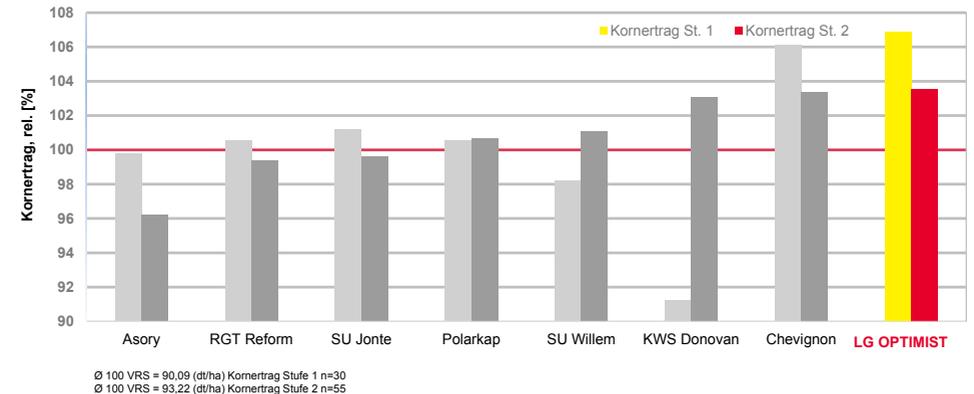


Anfälligkeit für



LG OPTIMIST – LSV 2023

LG OPTIMIST - Gesunde Höchstertträge deutschlandweit im orthogonalen Vergleich
LSV Winterweizen Mittel Deutschland 2023



Quelle: Amtliches Versuchswesen der Länder, LSV-Ergebnisse 2023, Stufe 1&2, orthogonalen Vergleich der Sorten (St. 1,n=30/St.2,n=55) A-Weizen + Chevignon, Verrechnung Limagrain



Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 270 – 310

Stärken

- Hohe Erträge und sehr ertragsstabil über alle Jahre hinweg
- Sehr hohe und stabile Fallzahlen
- Gute Fusariumresistenz, geringe DON-Werte
- Hohe N-Nutzungseffizienz: hohe Mehl-, Teig- und Volumenausbeute bereits bei knapp mittlerem RP-Gehalt
- Kompensationstyp mit sehr hohen, stabilen Fallzahlen

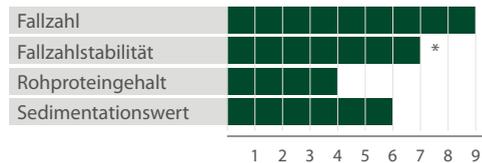


**ERTRAGSSTABIL
UND N-EFFIZIENT**

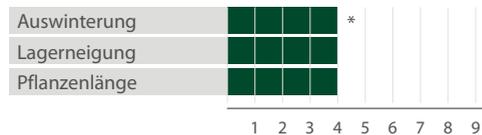
Ertragsaufbau



Qualitätseigenschaften



Agronomie



* = Züchtereinstufung

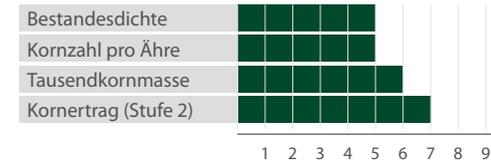
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 310 - 350

Stärken

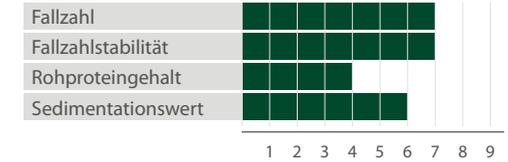
- Ertragsstärkster A-Weizen des Wertprüfungs-Zulassungsjahrgangs 2024
- Sehr standfester, kurzer Kompensationstyp
- Beeindruckend umfangreiches Resistenzpaket bei den Halm- und Blattkrankheiten
- Insektenresistenz gegenüber der Orangerote Weizengallmücke
- Hohe Grain Protein Deviation (GPD) = geringere ertragsabhängige Rohproteinverdünnung

Ertragsaufbau

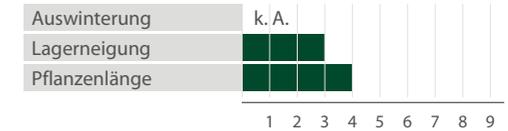


Neuzulassung 2024

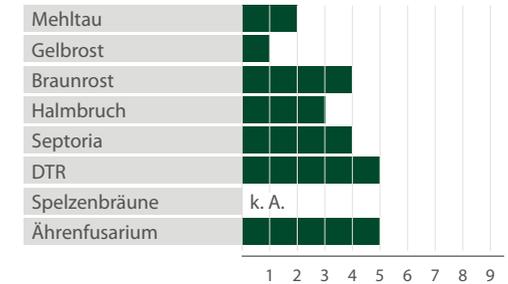
Qualitätseigenschaften



Agronomie



Anfälligkeit für



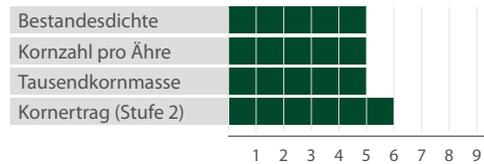
Sortenprofil

- Reife: früh – mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 280 – 320

Stärken

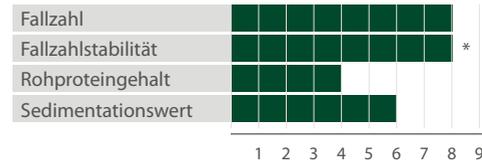
- Sehr robust mit ausgeprägter Winterhärte
- Sehr gute Fusarium-Toleranz
- Ausgezeichnete N-Effizienz durch phänomenale Erträge bei gleichzeitig hohen Rohproteinwerten
- Natürlicher Schutz gegen Wildschweinflaß durch Begrannung

Ertragsaufbau

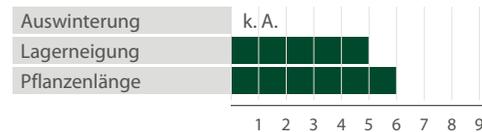


Die schlaue Wahl

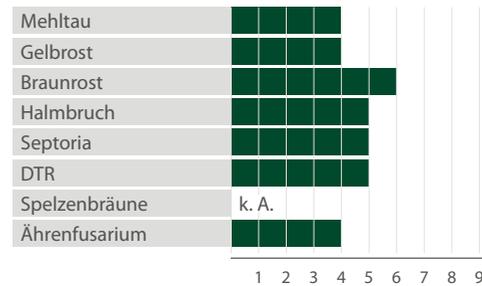
Qualitätseigenschaften



Agronomie



Anfälligkeit für



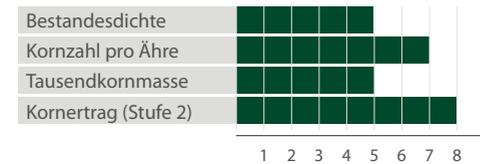
Sortenprofil

- Reife: früh – mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 320 – 340

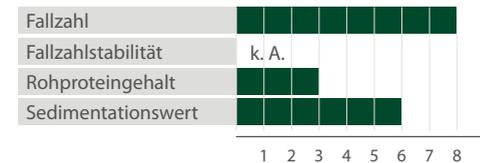
Stärken

- Früher Hohertragsweizen mit bester Ertragsstabilität
- Sehr gute Resistenzen gegen Mehltau, Blattseptoria und Gelbrost
- Hervorragende Trockentoleranz
- Sehr gute Spätsaat- und Stoppelweizeneignung
- Sichere Hl-Gewichte auch unter problematischen Bedingungen

Ertragsaufbau

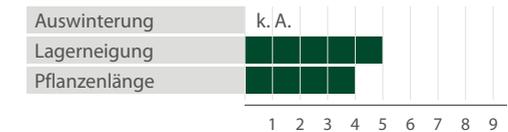


Qualitätseigenschaften

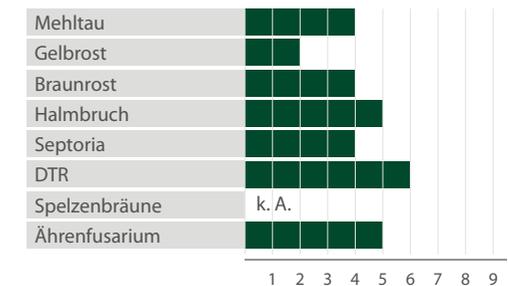


BEEINDRUCKENDE LEISTUNG

Agronomie



Anfälligkeit für



Kennen Sie die Vorteile der Begrannung?

- Schutz vor Wildschäden oder Vogelfraß
- größere Assimilationsfläche
- höhere Trockenstresstoleranz



SU MANGOLD

B-WEIZEN

SAATEN-UNION

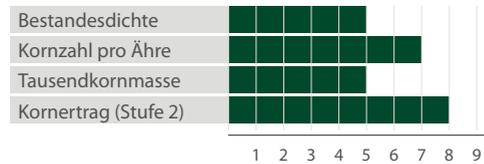
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 270 – 310

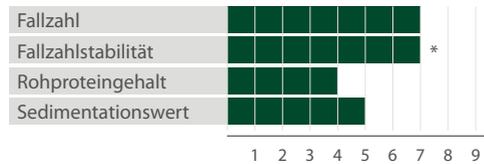
Stärken

- B-Weizen mit bester N-Effizienz
- Hervorragende Kombination aus Ertrag und Protein
- Mittelspäter Korndichtetyp mit guter Fusariumresistenz
- Ertragsstabil über viele Umwelten
- Hohe Fallzahl
- Braueignung

Ertragsaufbau

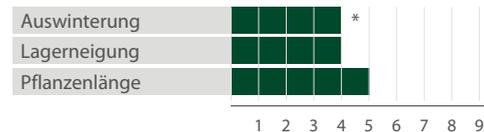


Qualitätseigenschaften

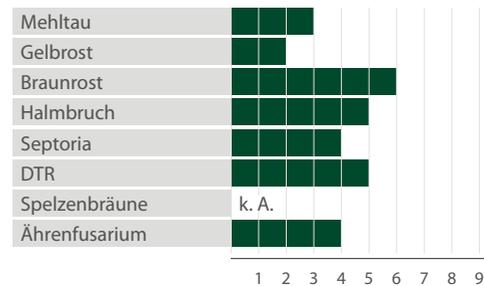


UNIVERSELLER B-WEIZEN MIT BRAUEIGNUNG

Agronomie



Anfälligkeit für



KWS MINTUM

B-WEIZEN

KWS

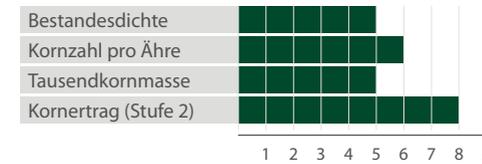
Sortenprofil

- Reife: früh – mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 300 – 330

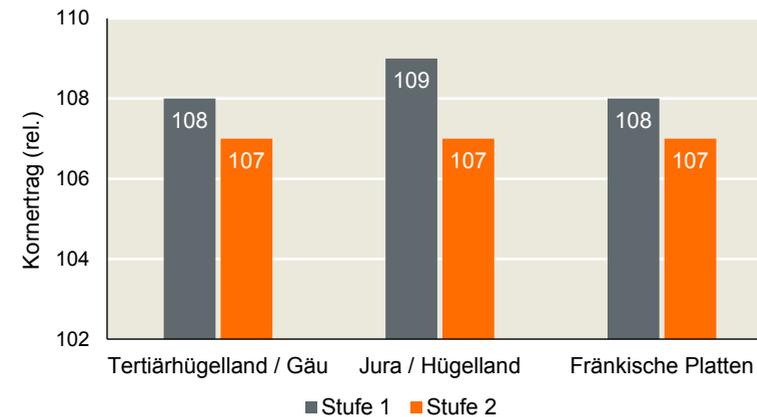
Stärken

- Frühzeitiger ertragsstarker B-Weizen
- Ausgezeichnete Blattgesundheit
- Sehr gute Ährengesundheit (nach Mais geeignet)
- Halmbruchresistent
- Spätsaateignung durch zügige Jugendentwicklung
- Kompensationstyp

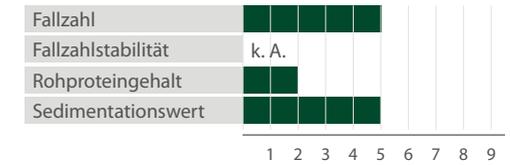
Ertragsaufbau



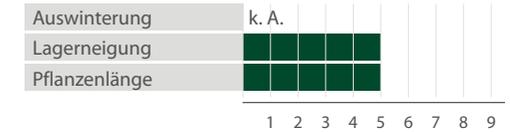
KWS MINTUM – Ertragsstark im LSV Bayern 2023



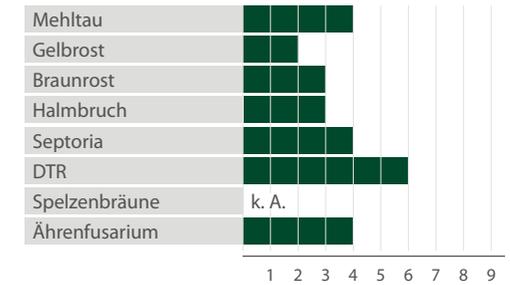
Qualitätseigenschaften



Agronomie



Anfälligkeit für



* = Züchtereinstufung

Ergebnisse Landessortenversuche Winterweizen Bayern 2023; Stufe 1 und Stufe 2 (Zahlen nach Daten der LfL Bayern, 2023; KWS LOCHOW, 2024)



Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 300 – 340

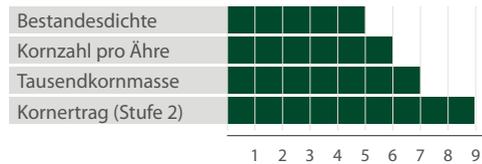
Stärken

- Herausragende Kornsortierung
- Brauweizeneignung
- Herausragend bei Mehltau und Gelbrost
- Robuste Ährengesundheit
- Resistenz gegen die orangerote Weizengallmücke
- Einzelährentyp

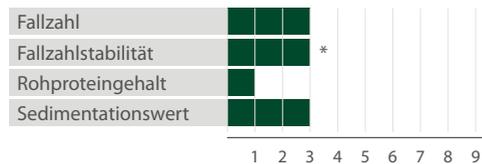


SPEKTAKULÄRE ERTRÄGE

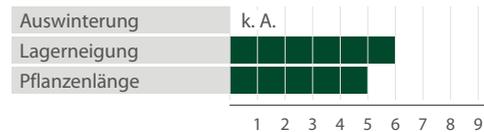
Ertragsaufbau



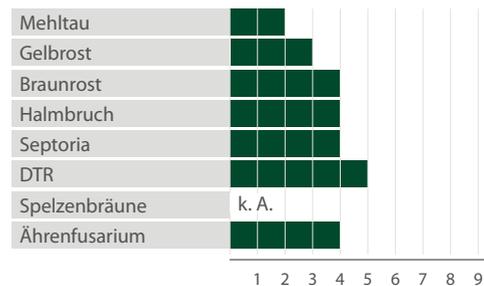
Qualitätseigenschaften



Agronomie



Anfälligkeit für



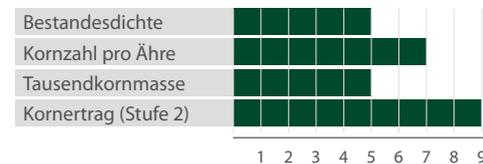
Sortenprofil

- Reife: mittel
- Saatstärke (Kö./m²): 130 – 150

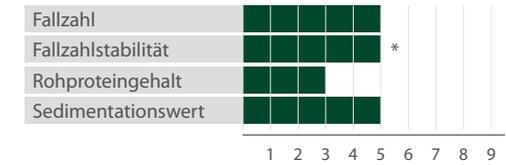
Stärken

- Sehr hohe Relativerträge in den LSV
- Kompensationstyp mit früh einsetzender Kornfüllung und daher exzellent geeignet in Gebieten mit Frühsommertrockenheit
- Blattgesund und fusariumtolerant
- Sehr hohe N-Effizienz und daher ideal für „Rote Gebiete“
- Hohe Relativerträge in LSV

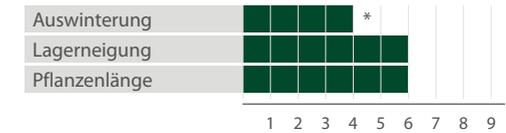
Ertragsaufbau



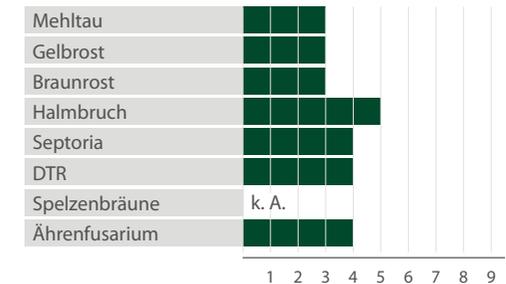
Qualitätseigenschaften



Agronomie



Anfälligkeit für



Anbausystem Hybridweizen

1. Frühe Aussaat von September bis Anfang Oktober, Bestandesziel sind 4 – 6 dominante Bestockungstriebe erster Ordnung vor Winter (BBCH 25)
2. Aussaatstärke an Zeitpunkt und Standort anpassen – etwa halb so hoch im Vergleich zu Standardsorten
3. Rechtzeitiger Insektizideneinsatz nach Feldaufgang zur Vermeidung blattlausübertragender Verzweigungsviren
4. Startbetonte Stickstoffdüngung mit vorgezogener Anschlussgabe (EC 30) zur Verringerung der Triebreduktion
5. Zeitiger Einsatz von Wachstumsregler zur Brechung der Appikaldominanz notwendig, damit Hybridweizen sein genetisches Potenzial ausschöpfen kann
6. In der Regel reicht eine Fungizidmaßnahme aus (je nach Befallsgeschehen)



GPS MISCHUNGEN

ZUR HERBSTAUSSAAT

WINTERGETREIDE GPS WWD

Mischung

- Wintertriticale 65 %
- Winterroggen 20 %
- Wel. Weidelgras 15 %

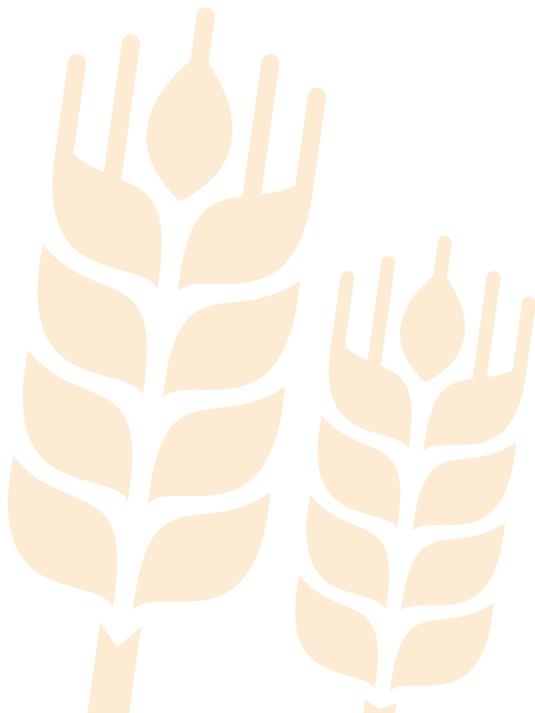
Aussaatmenge 120 – 140 kg/ha

Aussaatzeitpunkt Mitte – Ende September

Stärken

- Überragende Ertragsleistungen
- Hochwertige GPS-Mischung zur Fütterung oder Biogasproduktion
- Grasanteil für einen 2. Schnitt nach Wiederaustrieb
- Risikoabsicherung gegenüber witterungsbedingten Ertragsausfällen

**Sichere
GPS-Erträge**



WICKROGGEN GAS GPS

Mischung

- Wintertriticale 40 %
- Winterroggen 30 %
- Wel. Weidelgras 15 %
- Wintererbsen 9 %
- Winterwicke 6 %

Aussaatmenge 120 – 140 kg/ha

Aussaatzeitpunkt Mitte – Ende September

Stärken

- Starke Grundfuttererträge mit Erbsen für hohe Rohproteingehalte
- Beerntbare Zwischenfrucht vor Mais
- Grasanteil für eine weitere Nutzung im Anbaujahr

**Für ein
mehr an Protein**

WICKROGGEN GPS WD

Mischung

- Winterroggen 70 %
- Wel. Weidelgras 18 %
- Winterwicke 8 %
- Bastardweidelgras 4 %

Aussaatmenge 120 – 140 kg/ha

Aussaatzeitpunkt Mitte – Ende September

Stärken

- Gemenge aus Wicken und Roggen überzeugt durch Biomasse, Ertragsstabilität und Erhöhung der Diversität
- Fördert den Humusaufbau
- Bastardweidelgras für bessere Winterhärte



CERALL® & CEDOMON®

BIOLOGISCHE SAATGUTBEIZEN

Die Beiz-Revolution! Jetzt testen

- Enthalten das natürliche Bakterium *Pseudomonas chlororaphis*
- Durch die Beizung kommt es zu einer flächendeckenden Besiedlung der Saatgutoberfläche
- Dadurch wird der Lebensraum für Krankheitserreger allgemein stark verringert
- *Pseudomonas chlororaphis* setzt Substanzen frei, welche die Pilzsporen abtöten und so die Infektion verhindern

Stärken

- Biologisches Pflanzenschutzmittel mit breitem Wirkungsspektrum und hoher Wirkungssicherheit
- Steigert zusätzlich die Keimfähigkeit und fördert die Entwicklung des Keimlings
- Einfache Applikation mit Standardbeiztechnik ohne Verkleben des Saatgutes. Keine Nachtrocknung erforderlich
- Sehr gute Verträglichkeit
- Bienen- und nützlingsschonend
- Anwendungsfertige Formulierung
- Gebeiztes Saatgut kann bis zu einem Jahr ohne Wirkungsverluste gelagert werden

**FiBL
gelistet**

Anwendung der biologischen Saatgutbeizen:
Direkt nach Lieferung Produkt komplett aufbrauchen

Achtung:
Haltbarkeit der flüssigen Beize ca. 1 – 3 Wochen,
angewendet verlängert sich die Wirksamkeit auf mind. ein Jahr

Cerall®	
Schadorganismus bzw. Zweckbestimmung	Kulturen
Fusarium-Arten	Roggen
Fusarium-Arten Septoria nodorum (Blatt- und Spelzbräune) Tilletia caries o. foetida (Steinbrand)	Weizen
Fusarium- Arten	Triticale

Cedomon®	
Schadorganismus bzw. Zweckbestimmung	Kulturen
Fusarium-Arten Pyrenophora graminea (Streifenkrankheit) Pyrenophora teres (Netzfleckenkrankheit)	Gerste
Tilletia caries o. foetida (Steinbrand)	Dinkel



	Cerall®	Cedomon®
	Für Getreide ohne Spelzen	Für Getreide mit Spelzen
Zulassung	Roggen, Triticale und Weizen	Dinkel und Gerste
Basis	Suspensionskonzentrat auf Wasserbasis	Emulsionskonzentrat auf Rapsölbasis
Breite Wirkung	Fusarium-Arten Septoria nodorum Steinbrand (Tilletia caries o. foetia)	Fusarium-Arten Streifenkrankheit Netzfleckenkrankheit Steinbrand (Tilletia caries o. foetia)
Aufwandsmenge	1 Liter/100 kg Saatgut	0,75 Liter/100 kg Saatgut
Packungsgröße	10 und 200 Liter	10 und 200 Liter
Lagerfähigkeit	Bei 20°C bis zu 1 Woche	Bei 20°C bis zu 3 Wochen

Wirkungsweise:

- **Antibiose:**
Abtötung von Krankheitserregern
- **Konkurrenz:**
Hemmung der Entwicklung von Krankheitserregern
- **Förderung:**
Wurzel und Keimlingsentwicklung



ALTERNATIVE SAATGUTBEHANDLUNG

AUCH IN ÖKO

GRAINGUARD



STRESSSTABIL. BIS ZUR ERNTE.

Stressstabiler Bestand

Stressstabile Bestandsentwicklung in allen Wachstumsphasen – beste Voraussetzungen für eine **gesicherte Ertragsstabilität (+4% Mehrertrag)!**

Kräftigere Jugendentwicklung

Ein optimaler Start mit zuverlässiger Keimung, **erhöhter Triebkraft (+3,2%)** und **verbesserter Felddaufgang (+7%)** sorgt für stärkere Triebe und eine gute Ährenanlage!

Effizientere Ressourcennutzung

Vermehrte Wurzelmasse (+25%) und -oberfläche sorgen für effizientere Erschließung und Nutzung von Ressourcen (immobiler Nährstoffe, Wasser) – für mehr Resilienz, auch bei Trockenstress!

Aufwandmenge für professionelle Beizlage

350 ml/100 kg Saatgut – 426 g/100 kg Saatgut (unverdünnt)

Aufwandmenge für alternative Beizverfahren

420 ml/100 kg Saatgut – 496 g/100 kg Saatgut (verdünnt, +20%Wasser)

ANWENDUNGSHINWEISE

Sollten neben Grainguard-Produkte andere Komponenten wie beispielsweise Fungizide angebeizt werden, empfiehlt sich eine Beizung in zwei Schritten, bei der zuerst die zusätzliche Komponente appliziert wird und nach einer kurzen Anziehfrist im Anschluss Grainguard zugegeben wird. Das Überbeizen von bereits vorbehandeltem Saatgut ist somit problemlos möglich. Hierbei ist eine Aspiration einzusetzen und lose Bestandteile sind vor dem Beizprozess durch geeignete Technik zu entfernen. Bei Interesse an einer kombinierten Applikation mit gängigen Beizmitteln, kontaktieren Sie bitte den Hersteller.

GETREIDE HERBIZIDE

PFLANZENSCHUTZ

Windhalm

WG, WW, WR
Keine Zulassung in WT

Filon Alliance Pack
2,5 l/ha Filon
62,5 g/ha Alliance

WG, WW, WR, WT
(Nebenwirkung Trespen)

Dehner Carpatus Pack
0,3 l/ha Carpatus
0,3 l/ha Beflex

Ackerfuchsschwanz

WG, WW, WR, WT, DI

Carpatus SC
0,6 l/ha

WG, WW, WR, WT
(Nebenwirkung Trespen)

Dehner Carpatus Pack
0,3 l/ha Carpatus SC
0,3 l/ha Beflex

WG, WW, WR*, WT*
* Jeweilige Flufenacet
Zulassung beachten!

+

Flufenacet*
0,3 l/ha

Zur Pflanzenernährung

Bagira
3 – 5 l/ha

Hardrock
1 l/ha

Nutricorp Mn
1 l/ha

BBCH

0

9

10

12

13

22





Stammhaus Rain am Lech
Dehner Agrar GmbH & Co. KG
Donauwörther Str. 3-5, 86641 Rain
Tel.: 0 90 90 / 77 72 72
Fax: 0 90 90 / 77 73 95
agrار@dehner.de
dehner-agrar.de

Niederlassung Döbeln
Dehner Agrar GmbH & Co. KG
Am Fuchsloch 13, 04720 Döbeln
Tel.: 0 34 31 / 60 64 33 0
Fax: 0 34 31 / 70 25 22

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.